



## Pressemitteilung

**Presse: Michaela Gottfried**  
Verband der Ersatzkassen e. V.  
Askanischer Platz 1  
10963 Berlin  
Tel.: 0 30 / 2 69 31 – 12 00  
Fax: 0 30 / 2 69 31 – 29 15  
michaela.gottfried@vdek.com  
www.vdek.com

19. Februar 2019

**Aktuelle Ausgabe *ersatzkasse magazin*: Arzneimittelversorgung  
Interview mit Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender der AkdÄ: „Unabhängige  
Informationsquellen stärker nutzen“  
TSVG: Bessere Versorgung für gesetzlich Versicherte**

Spätestens seit den Skandalen um illegal importierte sowie verunreinigte Medikamente steht die Arzneimittelsicherheit im Fokus der Öffentlichkeit. Die Politik reagiert mit einem Gesetz für mehr Sicherheit in der Arzneimittelversorgung (GSAV). *ersatzkasse magazin* wirft einen Blick auf den Gesetzentwurf. So wird erstmals die rechtliche Basis dafür geschaffen, dass durch Arzneimittelrückrufe entstehende Mehraufwendungen und Schäden verursachergerecht ausgeglichen werden.

Ein Dauerthema im Arzneimittelbereich sind die stark steigenden Kosten, vor allem bei den sogenannten Orphan Drugs, den Arzneimitteln zur Behandlung seltener Krankheiten. „Die finanziellen Anreize für die Entwicklung von Orphan Drugs haben dazu geführt, dass große Pharmaunternehmen diesen Bereich als äußerst lukratives Geschäftsmodell erkannt haben“, erklärt Prof. Dr. Wolf-Dieter Ludwig, Vorsitzender der Arzneimittelkommission der deutschen Ärzteschaft (AkdÄ), im Interview mit *ersatzkasse magazin*. Ludwig engagiert sich seit Jahren für eine sichere und nutzenorientierte Arzneimittelversorgung. Er plädiert dafür, dass Ärzte noch stärker Informationsquellen nutzen, die unabhängig von Pharmaunternehmen sind.

Mit dem Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) will Bundesgesundheitsminister Jens Spahn spürbare Verbesserungen für die Patienten schaffen. *ersatzkasse magazin* zeigt wesentliche Vorhaben auf, etwa zur Verbesserung der Wartezeitensituation in den Arztpraxen sowie der Steuerung von Patienten.

Außerdem lesen Sie unter anderem in *ersatzkasse magazin*:

- Soziale Pflegeversicherung: Wie lange reicht die Beitragssatzanhebung?
- Neue Qualitätsprüfung für Pflegeeinrichtungen

- Das Deutsche Implantateregister soll kommen

Das Magazin steht kostenlos als ePaper und als PDF-Download zur Verfügung. Mehr Informationen finden Sie [auf unserer Internetseite](#).

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen, die zusammen rund 28 Millionen Menschen in Deutschland versichern:

- Techniker Krankenkasse (TK)
- BARMER
- DAK-Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk – Handelskrankenkasse
- HEK – Hanseatische Krankenkasse

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) wurde am 20. Mai 1912 unter dem Namen „Verband kaufmännischer eingeschriebener Hilfskassen (Ersatzkassen)“ in Eisenach gegründet. Bis 2009 firmierte der Verband unter dem Namen „Verband der Angestellten-Krankenkassen e. V.“ (VdAK).

In der vdek-Zentrale in Berlin sind mehr als 270 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt. In den einzelnen Bundesländern sorgen 15 Landesvertretungen mit insgesamt rund 350 sowie mehr als 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in den Pflegestützpunkten für die regionale Präsenz der Ersatzkassen.